

# Think Big! # 2

## Tanz und Performance für junges Publikum

18.-22. März 2013

München, Muffatwerk und Gasteig

**Ästhetische und kulturelle Bildung** hat in Deutschland in den vergangenen Jahren einen Boom erlebt wie nie zuvor. Besonders der Tanz mit seiner Tendenz zur genreübergreifenden Darstellung hat in dieser Zeit Qualitäten bewiesen, die keine andere Kunstform aufweist, weil nur er Körper und Intellekt herausfordert und entwickelt, und dieses immer im unmittelbaren Zusammenspiel der choreographischen und tänzerischen Praxis, nicht getrennt voneinander.

**Ein Alleinstellungsmerkmal** des Münchner Konzepts ist, dass Kooperationen von Schulen im Rahmen von ästhetischer Bildung immer nur dann gelingen können, wenn sie mit professionellen Künstlern und Kunstinstitutionen eingegangen werden. Denn die Kinder sollen in erster Linie staunen über die Kunst und die Arbeit mit und an ihr, so dass sich ihnen die Welt erschließt auf neue, ungewöhnliche Weise. Nicht didaktisch aufbereitet und pädagogisch funktionalisiert, wie es Schulalltag ist, sondern durch Künstler verschiedener Genres und deren vielfach gebrochenen Zugang zur Welt.

**Die Verantwortlichen** für das Münchner Programm Tanz und Schule e.V. und CAMPUS Staatsballett, die seit vielen Jahren die Entwicklung ästhetischer Bildung/Tanz in Deutschland und Bayern mitgeprägt und vorangetrieben haben, sind sich darin einig, dass nur unter dem Motto „Anders lernen mit Kunst“ wirklich Neues mit und für die Kinder entstehen kann, wenn sie als Kreative ernst genommen werden, Inhalt und ästhetische Umsetzung zusammen mit den Künstlern entwickeln müssen. Die Künstler wiederum arbeiten mit denselben ästhetischen Maßstäben, die sie bei eigenen Arbeiten anlegen, in Choreographien und Performances mit erwachsenen, professionellen Tänzern/Darstellern. Die Produktionen eint, dass sie die Dynamik und den Elan der Kinder aufnehmen, ihre Vitalität in den Vordergrund stellen und sie herausfordern und anregen zu inhaltlicher und formaler Eroberung ihrer Themen.

**Das Programm** gibt dem Münchner Publikum einen Einblick in die noch junge Kunstgattung zeitgenössischer Tanz- und Performance-Produktionen aus dem Kontext der ästhetischen Bildung für und von Kindern/Schülern/Auszubildenden und Studierenden.

Neben Vorstellungen für Schulklassen am Vormittag wenden sich die Abendvorstellungen gezielt an Jugendliche und an Familien, denen so ein gemeinsames Theatererlebnis möglich gemacht wird.

**Vorstellungen** an den Spielorten Muffatwerk und Gasteig werden bis zu sechs aktuelle Tanz-Produktionen aus Frankreich, Belgien, den Niederlanden und Deutschland präsentieren. Thematisch kreisen die Stücke um Wünsche, Träume, Erinnerungen, Sehnsüchte und Ängste junger Menschen. Darunter sind drei Vorstellungen Deutschlandpremierer, sowie Uraufführungen lokaler Produktionen im Rahmen von Tanzfonds Partner, an denen SchülerInnen des Heinrich-Heine-Gymnasiums und des St. Anna Gymnasiums mitwirken, und eine Intervention im öffentlichen Raum in Neuperlach.

**Ein Fachtag** bietet mit Kurzreferaten und einem Speed Dating Gelegenheit zu Begegnung und Austausch zwischen den Aktiven aus Kultur und Schule an. Mit dem neuen Format, dem „Speed Date mit Kunst“ werden Lehrer und Multiplikatoren die Möglichkeit haben, ihre zukünftigen Kulturpartner zu finden.

**Ein Gesprächsforum** für Künstler und Studierende wird Aspekte der Kunstvermittlung als künstlerische Praxis reflektieren. Zu Gast sind internationale Choreographen, Regisseure und Kuratoren, die für ein junges Publikum produzieren.

**Workshops** geben Schülern und Lehrern Einblicke in künstlerische Techniken und in die Praxis. Das Festival wird einen Festivaltreffpunkt anbieten, an dem die Workshops stattfinden, sowie Künstlergespräche, Filmprogramm und Tanz für das Publikum etc.

**Das Festival** eröffnet Kindern und Jugendlichen den Zugang zu zeitgenössischen darstellenden Kunstformen und gibt Kunst- und Kulturschaffenden die Möglichkeit, mit dem Publikum von morgen in Beziehung zu treten. Träger des Festivals ist der Verein Tanz und Schule e.V. in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsballett, Tanzbasis e.V./Access to Dance und weiteren Partnern aus Stadt und Freistaat. Das Vorhaben wird u.a. gefördert vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München, weitere Förderer sind angefragt.

**Der Titel** ist gleichzeitig Motto: THINK BIG! bezeichnet die Aufforderung an Tänzer in Probenprozessen, Emotionen und Bewegungen groß zu denken und auszudrücken; dies ist auch Aufforderung an die Jugendlichen, sich „voll ins Leben“ zu stürzen und zu wagen, den eigenen Blick zu weiten, sich ernst und wichtig zu nehmen.

**Die Zuschauer** werden spüren, welche Kraft die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen haben und welche Themen sie bewegen.

München, Januar 2013

Simone Schulte  
Tanz und Schule e.V./Access to dance

Bettina Wagner-Bergelt  
CAMPUS Staatsballett